

# Inhalt

ANDREAS KOSSERT	
Zum Geleit .....	9
Einführende Gedanken .....	11
Zeitzeugenberichte .....	11
Die literarische Verarbeitung .....	13
Wissenschaftliche Bücher .....	17
Die erste Generation der Vertriebenen .....	19
Die zweite Generation .....	22
Die polnische Perspektive .....	24
Die zweite Generation in Polen .....	26
Leitmotive und Charakteristika der Textauswahl .....	31
1. ANGST VOR AUSGRENZUNG UND VERNICHTUNG	
SIBYLLE KLEFINGHAUS	
Tante Liebig .....	45
PAUL ALFRED KLEINERT	
Breslau in Wrocław. Prosagedicht .....	49
JOACHIM SCHIEB	
Luftwurzeln .....	51
REINHARD KÖRNER	
Dreimal alles verloren, dreimal alles gewonnen .....	55
FRANK SCHABLEWSKI	
Gedichte .....	59
ROSWITHA SCHIEB	
Roots .....	61

JENNY SCHON	
Ein komisches Kind . . . . .	67
2. VERDRÄNGUNG UND IDENTITÄTSVERLUST	
KATARZYNA TURAJ-KALIŃSKA	
Flucht aus dem ehemaligen polnischen Osten (Kresy) . . . .	79
TILL SCHOLTZ-KNOBLOCH	
Nach Schlesien . . . . .	93
INGA IWASIÓW	
Verdrängung . . . . .	97
BARBARA LEHMANN	
„Die Fremden sind wir selber“ . . . . .	99
3. LANDSCHAFT, ORTE UND SPRACHE	
BEATA KOZAK	
Postdeutsches Stettin . . . . .	109
JOACHIM SÜSS	
Breslau und ich . . . . .	117
FRIEDRICH VON PFEIL	
Die schlesische Landschaft . . . . .	125
HEIKE WILLINGHAM	
entfernung. einfahrt. hingekommen. Gedichte . . . . .	137
4. ERINNERUNG UND BILDERFINDUNG	
ULRIKE DRAESNER	
Der Dackel im Backofen . . . . .	143

MARTIN JANKOWSKI	
Alfred verlässt die Heimat .....	155
BRYGIDA HELBIG-MISCHEWSKI	
Vogelbeerbaum .....	173
ROSEMARIE ZENS	
Das Meer erfindet nichts .....	181
IRENA HABALIK	
Die Heimaten. Gedicht .....	191
BIOGRAPHISCHE ANGABEN .....	193
NACHWEIS .....	197